

Moderationsskript Jugenddankopfer 2026

Youth Digit – Digitale Skills – Berufliche Zukunft | YMCA Togo | ca. 60 Minuten

Bingo-Karten liegen schon aus. Erklärt Bingo erst bei Block A/F02. Texte vorher durchlesen – dann frei erzählen!

BLOCK A – Ankommen & Einstieg (ca. 10 Min.)

F01 Titelfolie – Youth Digit [ca. 1 Min.]

Die Titelfolie ist bereits zu sehen, wenn alle im Jugendraum ankommen. So weiß jede:r worum es geht.

► Beamer an | Blatt Musik aus Togo und evtl. Bingo-Karten auf dem Tisch

F02 2 Wahrheiten, 1 Lüge [ca. 2 Min.]

Heute geht es bei uns um das Jugenddankopfer (JDO). Dieses Jahr geht es teilweise nach Togo. Wir starten mit einem kleinen Rätsel! Ich lese euch drei Aussagen über Togo vor. Zwei davon sind wahr – eine ist eine Lüge. Was denkt ihr?

F03/04 2 Wahrheiten, 1 Lüge (Auflösung) [ca. 2 Min.]

- ✓ Mehr als die Hälfte der Bevölkerung Togos ist jünger als 20 Jahre.
- ✗ Die togol. Nationalmannschaft hat sich noch nie für eine Fußball-WM qualifiziert. → Nein: **Togo war 2006 in Deutschland bei der WM dabei.**
- ✓ Togo war von 1884 bis 1914 eine deutsche Kolonie.

► Kurze Abstimmungsrunde – Handzeichen genügt

F05/06 2 Wahrheiten, 1 Lüge (Auflösung) [ca. 2 Min.]

- ✗ Togo ist flächenmäßig ungefähr so groß wie Deutschland. → Nein: **Togo ist kleiner als Bayern (56.785 km²).**
- ✓ Die gesamte Küste Togos ist nur 56 km lang – ungefähr die Strecke Leipzig-Halle.
- ✓ 2020 hatte Togo als erstes Land Subsahara-Afrikas eine Frau als Premierministerin.

► Kurze Abstimmungsrunde – Handzeichen genügt

F07 Bingo einführen (optional) [ca. 2 Min.]

Jetzt schaut mal auf eure Bingo-Karte. Ihr habt alle eine bekommen – jede Karte ist etwas anders. Auf den Feldern stehen Fakten über Togo und über das Jugenddankopfer. Immer wenn im Laufe des Abends einer davon vorkommt, hakt ihn ab. Wer zuerst eine Reihe hat – Zeile, Spalte oder Diagonale – ruft: BINGO! Und wir schauen, ob's stimmt.

► Karten A–H – verschiedene Varianten verteilt | Freies Feld in der Mitte zählt immer | Preis für Sieger:in?

BLOCK B – Togo kennenlernen (ca. 12 Min.)

F08 Willkommen in Togo [ca. 2 Min.]

Togo liegt in Westafrika, direkt am Golf von Guinea. Das gesamte Land ist kleiner als Bayern – von Leipzig aus sind es ca. 5.300 km. Die Hauptstadt Lomé liegt direkt am Atlantik. Die offizielle Amtssprache ist Französisch – aber es gibt über 50 Muttersprachen! Währung: Der CFA-Franc (Franc de la Communauté Financière d'Afrique), kurz auch CFA-Franc, ist die Währung der Westafrikanischen Wirtschafts- und Währungsunion – Dazu gehören Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Guinea-Bissau, Mali, Niger, Senegal und Togo. CFA-Franc (1 € ≈ 655 F). Togo hat 56 km Küste.

F09 Nachbarländer [ca. 1 Min.]

Nachbarländer: Ghana im Westen, Benin im Osten, Burkina Faso im Norden. Und das Wichtigste: In Togo leben etwa 8,9 Millionen Menschen – und mehr als die Hälfte davon ist jünger als zwanzig Jahre. Das ist die Generation, um die es heute Abend geht.

F10 Geschichte Togos [ca. 3 Min.]

Vor 1884 gab es Königreiche. Ewe und Kabiye sind die großen Volksgruppen. Nach dem Ersten Weltkrieg: Aufteilung zwischen Frankreich und England. 1960: Unabhängigkeit. Und: Togo war von 1884 bis 1914 eine deutsche Kolonie – das ‚Togoland‘ unter Bismarck. Das hat Spuren hinterlassen, die bis heute zu sehen sind. Die Folgen der Kolonisierung – wirtschaftliche Abhängigkeit, fehlende Infrastruktur – sind noch heute spürbar.

Wir haben nichts dazu getan, in Deutschland aufzuwachsen – genauso wenig wie Jugendliche in Togo. Aber gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Herkunft nicht chancenlos macht.

► Zeitstrahl auf Folie – nicht jedes Jahr vorlesen, Überblick genügt

F11 Togolesische Musik [ca. 1 Min.]

Habt ihr die Musik beim Reinkommen gehört? Das war togolesische Musik! Santrinos Raphaël hat 435.000 Follower auf Instagram – er ist ein echter Star. Auf der Musikkarte auf eurem Tisch sind QR-Codes zu weiteren Künstler:innen.

► Musikzettel liegt aus – Jugenddankopferplakat Rückseite

F12 Was euch vielleicht überrascht ... [ca. 1 Min.]

Jetzt was Überraschendes – oder auch nicht: Fast alle Jugendlichen in Togo haben ein Smartphone. WhatsApp, TikTok, Instagram – das läuft in Lomé genauso wie bei uns.

F13 Straßenverkehr [ca. 1 Min.]

Wir haben TÜV und Regeln. Togo hat beeindruckende Fotomotive im Straßenverkehr.

BLOCK C – Das Jugenddankopfer (ca. 8 Min.)

F14 Jugend sammelt für Jugend [ca. 1 Min.]

Jetzt wisst ihr schon einiges über Togo – aber was ist das Jugenddankopfer und wer sammelt eigentlich?

F15 Das Jugenddankopfer [ca. 1 Min.]

Das ist das Jugenddankopfer! Jedes Jahr, von Ende Oktober bis Ende Dezember, sammeln Jugendliche der Evangelischen Jugend in Sachsen Spenden, die Jugendlichen zugutekommen. Evangelische Jugend in Sachsen, das sind die Jugendgruppen in den Kirchgemeinden/Kirchenbezirken, des CVJM Sachsen e.V., des Sächsischen Jugendverbands - Entschieden für Christus (SJV-EC), und des Verein Christlicher Pfadfinder*innen Sachsen (VCP.)

F16 Geschichte des Jugenddankopfers [ca. 1 Min.]

Das Jugenddankopfer gibt es seit fast 70 Jahren! 1987 wurde erstmals dokumentiert, wofür gesammelt wurde: 200 Fahrräder für Tansania. Seitdem sind ca. 3 Millionen Euro gesammelt worden.

F17 Die Drittelung [ca. 1 Min.]

Wie wird das Geld aufgeteilt? Drittel-Prinzip: 1/3 geht an das Jahresspendenprojekt – 2026: Youth Digit in Togo. 1/3 an Projekte der Evangelischen Jugend in Sachsen. Über die Mittelvergabe entscheidet die Landesjugendkammer. 1/3 bleibt im eigenen Kirchenbezirk. Hier entscheidet die Bezirksjugendkammer, wie das Geld verteilt wird. Habt ihr schon mal etwas aus dem Jugenddankopfer beantragt? Fragt mal nach!

F18 Sammlungsergebnis 2025 [ca. 1 Min.]

Hier seht ihr was 2025 insgesamt zusammengekommen ist. Das ist jede Menge. Allein 2025 wurden in Sachsen 39.874,80 € gesammelt. Ein Drittel davon – also 13.629,27 € ging an „Unlock the future – Englisch lernen für eine selbstbestimmte Zukunft“ nach Tansania. Herzlichen Dank an alle, die mitgesammelt haben!

F19 Sammlungsergebnis in den Kirchenbezirken [ca. 1 Min.]

Hier seht ihr, was die Kirchenbezirke in den letzten Jahren gesammelt haben. Was könnte euer Kirchenbezirk oder euer Jugendverband 2026 erreichen? Fragt gern bei eurer Jugendarbeit nach.

F20 Herzensprojekt? [ca. 2 Min.]

Falls ihr ein Projekt habt, das euch am Herzen liegt – oder jemanden kennt, der sich irgendwo für Jugendliche engagiert – könnt ihr euch bis zum 15. Januar 2027 im Landesjugendpfarramt bewerben. Die Bedingungen sind überschaubar: Das Projekt sollte seinen Schwerpunkt in der Arbeit mit jungen Menschen haben, nicht in Sachsen selbst stattfinden, und von einem verlässlichen Partner vor Ort begleitet werden, mit dem schon eine mehrjährige Beziehung besteht.

BLOCK D – Youth Digit (ca. 12 Min.)

F21 Warum Togo? Warum wir? [ca. 2 Min.]

Warum engagieren wir uns in Togo? 1998: CVJM Deutschland schließt Partnerschaft mit YMCA Togo. 2020: Erste Freiwillige aus Togo kommen zum CVJM Leipzig. 2023: Danilo Hutt (Mobile Jugendarbeit beim CVJM Leipzig) besucht YMCA Togo. 2025: Er fährt mit drei Personen – und besiegelt die Partnerschaft mit der Region Maritime. Zitat Danilo: „Wir wurden herzlich empfangen, haben Freundschaften geschlossen und gesehen, wie viel mit sehr wenig Mitteln möglich ist.“

► Gruppenbild von der Reise 2025 – Wer ist wohl Danilo Hutt? – Auflösung auf www.cvjm-leipzig.de Mobile Jugendarbeit.

F22 YMCA / CVJM [ca. 1 Min.]

Träger: YMCA bedeutet Young Men Christian Association – was bei uns CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen) heißt. Kennt ihr einen CVJM in eurer Nähe?

► Bild: Logos YMCA Togo und CVJM Deutschland

F23 YMCA Togo [ca. 1 Min.]

Der YMCA Togo wurde 1946 in Lomé gegründet. Unser Ansprechpartner vor Ort ist Patrick Messinou, Sekretär der Region Maritime im Südtogo. Ihr Motto lautet: ‚Sieh, ich mache alles neu.‘ – aus der Offenbarung. Das passt ziemlich gut zu dem, was Youth Digit tut.

► Bild: Schulungsraum

F24 Eindrücke [ca. 1 Min.]

Und so sieht das vor Ort aus. Nehmt euch kurz einen Moment für diese Bilder. Die Blasinstrumente sind alls Spenden aus Deutschland. Gottesdienste in Togo sind immer sehr farbenfroh.

[kurze Pause]

F25 Warum digitale Skills? [ca. 2 Min.]

Togo ist eines der ärmsten Länder der Welt. Schulpflicht: 6 Jahre – aber nicht immer durchgesetzt. Viele Jugendliche haben nach der Grundschule keine Ausbildung. Ausbildungswege sind teuer – ohne Vergütung. Aber: Fast alle haben

ein Smartphone. Youth Digit gibt ihnen das Wissen, wie sie es nutzen können – nicht zum Scrollen, sondern um Geld zu verdienen.

► Bild: Jugendliche bei einer Youth-Digit-Schulung

F26 Das Projekt – Youth Digit [ca. 2 Min.]

Was ist Youth Digit? Ziel: Junge Menschen befähigen, ein eigenes Mikrounternehmen zu gründen.

Werkzeug: digitale Fähigkeiten – Content Creation, Social Media, Online-Marketing. Ausgangspunkt: Fast alle haben schon ein Smartphone. Ergebnis: Sie werden sichtbar – für andere Unternehmen und für sich selbst.

► 4 Kacheln auf Folie – kurz zu jeder einen Satz

F27 Video – Beispiel aus der Praxis [ca. 3 Min.]

[VIDEO ABSPIELEN]

Ein Jugendlicher zeigt, wie er mit iPhone und Gimbal Content für einen Beautysalon erstellt. Übersetzung insgesamt: „Du hast ein Business – schön und gut. Aber erstellst du auch Content, um dieses Business sichtbar zu machen? In diesem Video zeige ich dir den Content, den ich für diesen Beautysalon erstellt habe – nur mit meinem iPhone und meinem Gimbal. Aber zuerst: Like dieses Video und vergiss nicht, den Kanal zu abonnieren. Danke!“

Das ist Youth Digit.

⚠ **Video vorab testen! Link: [drive.google.com/...](https://drive.google.com/file/d/1rFeQEeqAlhpGPXvG4ZpGk8EmslO3I2WGe/view) | alternativ heruntergeladen bereithalten**

<https://drive.google.com/file/d/1rFeQEeqAlhpGPXvG4ZpGk8EmslO3I2WGe/view>

F28 Was lernen die Jugendlichen? [ca. 3 Min.]

Lerninhalte: Was lernen die Teilnehmenden konkret? Sie fangen mit Content Creation an – Fotos, Videos, Reels mit dem Smartphone. Dazu kommt, wie man Instagram, TikTok oder Facebook wirklich professionell einsetzt. Und dann Online-Marketing: Reichweite aufbauen, Zielgruppen ansprechen. Das Ergebnis ist Selbstständigkeit – ein Einkommen, das wirklich trägt.

► 4 Lernkacheln auf Folie

Projektziele: Was möchte Youth Digit langfristig erreichen? Selbstbestimmung – eigenes Geld verdienen. Das Handy nicht als Zeitvertreib, sondern als ernstzunehmendes Werkzeug. Gemeinschaft: Die Teilnehmenden vernetzen sich und helfen sich gegenseitig. Und vor allem: Es geht nicht um einmalige Hilfe, sondern um Fähigkeiten, die bleiben. Hilfe zur Selbsthilfe.

► 4 Ziel-Kacheln auf Folie

F29 Was kann deine Spende bewirken? [ca. 1 Min.]

Jetzt konkret: Ein Kursplatz bei Youth Digit kostet 20 €. Da das JDO dreigeteilt wird, werden für einen Kursplatz insgesamt 60 € benötigt. 2025 wurden 39.000 € gesammelt – wie viele Kursplätze wären das? (650)

BLOCK E – Handy-Challenge (ca. 3 Min.)

F30 Deutschland – Togo – Gemeinsamkeiten [ca. 1 Min.]

Kurz zurück zu dem, was uns verbindet: Smartphones und Social Media – überall. Sport im YMCA: Fußball, Volleyball. Musik: Afrobeats, Santrinos Raphaël. Und Träume: Auch Jugendliche in Togo wollen ihr Leben selbst gestalten. Nur die Ausgangsbedingungen sind andere – nicht die Menschen.

F31 Was bedeutet für dich Licht sein? – Handy-Challenge [ca. 3 Min.]

Jetzt seid ihr dran! Holt euer Smartphone raus – ihr habt genau 30 Sekunden. Erstellt einen kleinen Content-Beitrag – Foto, Reel, Story – zu dieser Frage: Was bedeutet für euch ‚Licht sein‘? Ihr müsst nichts posten. Einfach ausprobieren. Los geht's!

[30 Sekunden warten – dann 2–3 Personen zeigen lassen]

Das ist im Kleinen genau das, was Jugendliche in Togo bei Youth Digit lernen – nur dass es für viele von ihnen der Weg in die eigene berufliche Zukunft ist.

► Timer auf Handy | Folie: Impulsfrage groß

BLOCK F – Andacht: Licht sein (ca. 10 Min.)

F32 Was bedeutet für dich Licht sein? – Andacht – Matthäus 5,14 [ca. 4 Min.]

Wir kommen jetzt zu einem kurzen Innehalten. Ich lese euch einen Vers vor:

‚Ihr seid das Licht der Welt.‘ – Matthäus 5,14

[kurze Pause]

Jesus sagt nicht: ihr könntet Licht sein. Oder: ihr solltet versuchen, Licht zu sein. Er sagt: Ihr seid das Licht der Welt. Das gilt – auch digital. Auch auf TikTok, Instagram und WhatsApp.

Nehmt euch eine Minute – denkt kurz für euch nach. Dann tauscht euch kurz mit dem Nachbar aus.

[1 min still | 2 min Zweigespräch | kurze Rückmeldungen]

► Andacht-Folie: Bibelwort links, Impulsfrage rechts

F33 Licht sein – Menschen ermutigen [ca. 2 Min.]

Erster Impuls: Wir können Menschen ermutigen – statt verletzen. Fake News teilen ohne zu prüfen, Nachrichten weiterleiten ohne nachzudenken – das passiert leicht. Licht sein bedeutet: Klarheit schaffen. Wahrheit schützen. Wissen teilen. Wir können Erfolge feiern – auch die anderer. Das ist keine große Sache. Aber es verändert Atmosphäre.

Diskussion: Habt ihr schon mal etwas geteilt, ohne zu prüfen, ob es stimmt?

[Kurze Pause – wer möchte, darf antworten. Keine falsche Antwort.]

► *Offene Frage – nicht zu lang machen*

F34 Licht sein – Hoffnung schenken [ca. 2 Min.]

Zweiter Impuls: Wir können Hoffnung schenken – statt Hass verbreiten. Cybermobbing trifft viele – manchmal reicht ein einziger Kommentar, um jemanden zu verletzen. Aber: Manchmal reicht auch ein einziger Kommentar, um jemandem Mut zu machen. Schreib heute noch jemandem etwas Nettes. Oder steh auf, wenn du siehst, dass jemand angegriffen wird.

F35 Licht sein – Chancen eröffnen [ca. 2 Min.]

Dritter Impuls: Wir können Chancen eröffnen – für andere. Das bringt uns zurück zu Togo. Viele Jugendliche dort haben ein Smartphone, aber keinen Zugang zu Bildung. Youth Digit tut genau das. Und wir unterstützen das mit unseren Spenden. Aber auch bei uns: Zeig jemandem, wie man eine Lernplattform nutzt. Gott hat uns Fähigkeiten gegeben – sie sind nicht nur für uns.

F36 Gebet [ca. 2 Min.]

Zum Abschluss beten wir miteinander. Ihr könnt die Augen schließen oder die Hände falten – wie es für euch passt.

► *Selbst formuliertes Gebet oder Vater unser sprechen. Alternativ folgendes Gebet vorlesen:*

Barmherziger Gott, danke für die Fähigkeiten, die du uns gegeben hast. Hilf uns, sie verantwortungsvoll einzusetzen. Lass uns Licht in unserer Schule, unserer Gemeinde, in Togo und auch in der digitalen Welt sein. Zeige uns, wie wir anderen Hoffnung schenken können. Amen.

► *Ruhig und langsam lesen*

BLOCK G – Ausklang (ca. 5 Min.)

F37 Wie können wir sammeln? [ca. 3 Min.]

Jetzt seid ihr dran! Wie können wir 2026 Spenden sammeln? Was für Aktionen kennt ihr?

[kurze Runde – Ideen sammeln und auf Flipchart oder Taskcard notieren]

⚠ **Taskcard scannen und gern eigene Ideen eintragen**

F38 Dankeschön & Abschluss [ca. 2 Min.]

Danke, dass ihr heute dabei wart! Jugend sammelt für Jugend – das ist das Herz des Jugenddankopfers. Mit eurer Spende eröffnet ihr jungen Menschen in Togo eine Zukunft und ermöglicht Projekte in der evangelischen Jugend. Alle Infos: www.jugenddankopfer.de

CHECKLISTE VOR DEM ABEND

- ☐ Bingo-Karten drucken (A–H, genug für alle Teilnehmenden)
- ☐ Video (Folie 17) vorab testen und heruntergeladen bereithalten
- ☐ Musikzettel ausdrucken oder das Jugenddankopfer-Plakat verwenden (Rückseite)
- ☐ Beamer und Ton testen